

# Wohngeld?

## Beitrag von „gingergirl“ vom 25. August 2009 23:39

Ich kann dir nur empfehlen, es so zu machen, wie alle meine Seminarkollegen auch: Ziehe notfalls in ein Kabuff in die Nähe deiner Schule und behalte die eigentliche Wohnung. Du wirst um jede Minute Zeit, die du am Tag mehr zur Verfügung hast, froh sein. Wenn man deine Fixkosten (400 Euro) anschaut, würde doch ein Zimmerchen rauspringen? Ich bin das erste halbe Jahr 50 km einfach gependelt (Zug ging um 6:33  ) und ich habe das nach einem halben Jahr aufgegeben, es ging einfach viel zu sehr an die Substanz. Was ich unterschätzt hatte, war die doch recht hohe Zahl an Abendterminen (Elternabend, Elternsprechtag, Schulkonzert, Weihnachtsfeier...). Da ist man einfach froh, wenn man nur noch ins nahe Bett sinken kann.

Deine Fahrtkosten kannst du natürlich als Werbungskosten angeben, das bringt dir aber nicht viel, da du bei deinem niedrigen Einkommen eh fast keine Steuern bezahlst.